Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Führer. 1933-1936
1935

59 (1.3.1935) Motor und Straße

Visual Library

Beilage des „Führer“

MOTOR und STRASSE

Freitag, 1. März 1935

Der große Erfolg der Auto-Schau

Absatz und Export steigen – Eine Million Besucher?

Für die größte Automobil- und Motorradausstellung der Welt auf dem Ausstellungsgelände am Kaiserdamm in Berlin, die auf einen Wunsch des Führers hin noch eine ganze Woche verlängert wurde, hält das Interesse unvermindert an.

Schon jetzt machen sich die großen zielbewußten Maßnahmen der Reichsregierung mit dem Programm der Motorisierung Deutschlands voll bemerkbar. Jetzt hat man eine ziemlich klare Uebersicht. Die erste Frage,

wie das Geschäft für die Industrie sei,

kann mehr als befriedigend beantwortet werden. Stichproben bei dieser oder jener Firma ergeben wirklich verblüffungsvolle Ergebnisse, die hier und da nach oben oder unten ausschlagen mögen, im Grunde aber für alle gültig sind. Eine Firma liegt bei ihrem Verkauf von Personenkraftwagen

40 % über dem vorjährigen Verkauf,

bei dem Motorräderverkauf — es klingt beinahe phantastisch — 250 % über dem Vorjahrsgeschäft und beim Export 45 %, von dem 70 % auf Kleinwagen fallen. Eine andere Firma unterstreicht diese Ergebnisse noch mit der Feststellung, daß auch der Last- und Geschäftswagenverkauf ungeheuer, nie erwartet, hoch angestiegen sei, ein Beweis auch, daß die allgemeine Wirtschaftslage sich weitestgehend gebessert haben muß, wenn für solche Fahrzeuge dieser hohe Bedarf aufkommt.

Daß auch

das Ausland das größte Interesse

für die Berliner Schau zeigt und als Käufer auftritt, zeigen folgende Zahlen einer anderen Firma: im Jahre 1933 verkaufte sie 650 Wagen, ein Jahr darauf 1500 und auf dieser Schau schon in der ersten Woche 3500 Fahrzeuge nach dem Ausland. Besonders die nordischen Länder haben das größte Interesse für die Schau gezeigt, ganz abgesehen von Holland, Belgien, der Schweiz, Spanien, Irland, Südamerika und sogar Holländisch-Indien, die ja bekanntlich seit zwei Jahren schon als größere Käufer in Deutschland auftreten.

Interessant sind auch die Feststellungen, daß neben den Klein- und Kleinstwagen, die ja selbstverständlich guten Absatz finden,

große Nachfrage nach der Mittelklasse

besteht. Man geht wohl nicht fehl, wenn man nach einem Grund dafür sucht, anzunehmen, daß man schon vielfach Fahrzeuge verlangt, die den Anforderungen des schnellen Fahrens auf den zukünftigen Reichsautobahnen gerecht werden können. Die vielen Anfragen auf den Ständen können in dieser Richtung als Beweis dafür angesehen werden. Auch der Sportwagen, mit dem sich alle Firmen wie vorausahnend aufwarten können, ist dort gefragt und — gekauft.

Zahlreiche Händler aus allen Teilen Europas, weit über 1000, nicht eingerechnet die vielen Firmenvertreter, die von den einzelnen Fabriken direkt nach Berlin geholt wurden, haben hier tagelang gesucht und studiert, äußerten sich durchweg begeistert über diese schöne übersichtliche Schau und zögerten nicht lange mit Aufträgen. Durch sich aber die Verlängerung der Schau werden

neue wirtschaftliche Möglichkeiten

ergeben. Am 4. März beginnt in Leipzig bekanntlich die große Frühjahrsmesse, der besonders von seiten des Auslandes diesmal große Beachtung entgegengebracht wird. Manche Ausländer, die zum Besuch der Leipziger Messe diesmal nach Deutschland kommen, werden die Verlängerung der Automobilausstellung zum Anlaß ihres Besuchs nehmen. Die bereits getätigten Käufe von Ausländern trotz Abwertung der Auslandswährung zeugen dafür, daß

deutsche Wertarbeit sich durchsetzt

zum Nutzen der gesamten deutschen Volkswirtschaft. Der Korpsführer des NSKK, Hühnlein, begrüßt nicht nur die Verlängerung der Ausstellung, sondern erblickt vor allem hierin eine willkommene Gelegenheit, nach dem starken Andrang des kauflustigen Publikums in der ersten Woche nunmehr auch durch planmäßige Führungen in den folgenden, wohl etwas ruhigeren Tagen auch der Jugend und dem Nachwuchs, an dessen Schulung und Förderung ihm als Führer des deutschen Kraftfahrsports und des NSKK ganz besonders gelegen ist, Gelegenheit zu geben, die deutsche hoch qualifizierte Werkmannsarbeit in dieser Schau gleichsam in einem Lehr- und Anschauungsunterricht vorzuführen.

Wenn nicht alle Zeichen trügen, kann man bis zum endgültigen Schluß der Ausstellung mit einer

Besucherzahl von einer Million

rechnen, die wiederum den Beweis erbrächte, daß der planmäßig geleitete Gedanke der Motorisierung Deutschlands auch in den breiten Schichten des Volkes Eingang gefunden hat.

Der Kampf um die neue Rennwagen-Formel

Im Mai dieses Jahres wird in Berlin ein Ausschuß der „Association Internationale des Automobil-Clubs reconnus“ (AIACR) zusammentreten, um die Grundzüge der neuen Rennformel, die ab 1937 in Kraft treten soll, zu beraten. Das Thema ist in der deutschen und ausländischen Fachpresse schon verschiedentlich behandelt worden, und einzelne Länder-Clubs haben ihre Anträge bereits formuliert. Als erste unterbreitete die Sportkommission des französischen Automobil-Clubs einen präzisen Vorschlag, der wie folgt lautet: Zylinderinhalt und Brennstoff frei, Maximalgewicht ohne Bereifung jedoch mit Brennstoff, Oel und Kühlwasser für die Zurücklegung einer Strecke von wenigstens 300 Kilometern Distanz: 750 Kilogramm Gesamtstrecke der „Großen Preise“: 500 Km., von denen die ersten 300 Km. ohne Nachtanken zurückgelegt werden müssen.

Jetzt hat auch der Automobilklub von Monaco einen Entwurf fertiggestellt, nach dem der Motorenhubraum auf 1500 Kubikzentimeter begrenzt und ein Mindestgewicht des Fahrzeugs von 700 Kg. verlangt werden soll. Zur Begründung der starken Herabsetzung des Motorvolumens führt der AC von Monaco an, daß die jetzt bestehende Rennformel, die nur das Gewicht begrenzt, den seinerzeit angestrebten Zweck, nämlich die absolute Geschwindigkeit im Interesse der Sicherheit zu verringern, in keiner Weise erreicht habe. Die Wahl des Brennstoffs soll ebenso freigestellt bleiben wie die Verwendung eines Kompressors.

Unter den französischen Fabriken, die sich auf eine Rundfrage prinzipiell bereit erklärt hatten, wieder den Rennwagenbau aufzunehmen, wenn ihnen aus der französischen Nationalsammlung ein Zuschuß für die Baukosten bewilligt wird, befinden sich auch die Talbot-Werke. Der Verwaltungsdelegierte dieses Werkes, A. Lago, hat jetzt ebenfalls in einem Schreiben an den Sportpräsidenten des Automobilclubs de France zu der aktuellen Frage der künftigen Rennwagenformel Stellung genommen. Er schlägt das Verbot des Kompressors und jeder Ladepumpe vor und fordert eine Begrenzung des Zylinderinhalts auf maximal 2 Liter. Lago ist der Meinung — die unsere deutschen Fachleute natürlich durchaus nicht teilen werden —, daß der Kompressor wohl bei Flugzeugmotoren, die in dünnen Luftschichten arbeiten müssen, am Platze sei, jedoch nicht bei Motoren erdgebundener Kraftfahrzeuge. Und er weist nach Amerika hin, wo zum Indianapolisrennen auch nur kompressorlose Rennwagen zugelassen würden. Eine Gewichtsgrenze nach oben hin festzulegen, sei jedoch überflüssig, weil jeder Konstrukteur heute bestrebt sei, so leicht als nur möglich zu bauen. Sehr richtig und auch unserer Auffassung entsprechend ist die Bemerkung Lagos, das Publikum habe von den heute schon erreichten phantastischen Geschwindigkeiten an sich nicht viel, sondern wolle bei Rennen vielmehr in erster Linie spannende Kämpfe, womöglich mit „gleichen Waffen“ sehen.

Auch in Italien beschäftigt man sich mit Lösungen des gewiß sehr schwierigen Problems, eine neue Rennwagenformel zu finden, die bei Herabsetzung der hohen Endgeschwindigkeiten eine größere Sicherheit verbürgt: so wird auch hier für eine Verminderung des Zylinderinhalts auf etwa 1,5 Liter plädiert.

In Deutschland besteht natürlich allgemein die Neigung, an der heutigen Rennformel festzuhalten, nachdem für den Bau unserer Rennwagen Millionen ausgegeben wurden und die Konstruktionsreife dieser Fahrzeuge eine Straßenlage ermöglicht, die selbst bei Geschwindigkeiten von 280 Kmstd. und mehr keine größere Gefahr für Fahrer und Publikum bedeutet als bedeutend geringere Tempi mit altmodischen, starrachsigen und hochbeinigen Rennwagen der letzten Epoche.

Energie-Bilanz des Kraftwagenmotors

Damit der Motor im Kraftfahrzeug Arbeit leisten kann, wird ihm im Brennstoff eine bestimmte Energie-Menge zugeführt. Diese Energie wandelt der Motor in Nutzleistung um. Aber der Energiewert des zugeführten Brennstoffs entspricht natürlich keineswegs der schließlich erzielten, effektiven Arbeitsleistung des Motors, diese ist wesentlich geringer, da bei der Umwandlung der chemischen in mechanische Energie beträchtliche Verluste entstehen, die überdies heute noch fast unvermeidlich sind.

So treten Wärmeverluste und mechanische Verluste auf, deren Höhe ganz unwahrscheinlich anmutet, und mancher Kraftfahrer wird erstaunt sein zu hören, daß letzten Endes von der in seinen Motor hineingesteckten Brennstoffenergie von 100 Prozent nur ein verfügbarer Wert von etwa 25 Prozent übrig bleibt! Der wirtschaftliche Wirkungsgrad eines Verbrennungsmotors im Kraftfahrzeug beträgt also im Durchschnitt heute 25 Prozent! Der Dieselmotor allerdings hat einen wesentlich besseren wirtschaftlichen Wirkungsgrad, der bei etwa 35 Prozent liegen dürfte.

Natürlich sind die Verlustwerte in jedem Motor je nach den Betriebsverhältnissen und der Konstruktion (der Zylinderköpfe, Ansaugkanäle usw.) im einzelnen verschieden, sie schwanken auch bei verschiedener Motorbelastung erheblich. Für Vollastbetrieb kann man etwa folgende Verlust-Mittelwerte annehmen:

für Kühlwasser	35,8 %
für Auspuff und Ausstrahlung	35,6 %
für Auspuffleitung	1,0 %
für Reibungswiderstände	5,6 %
für Auspufftopf	1,2 %
für Getriebereibung (i. gr. Gang)	2,9 %
für Hinterradreifen	3,7 %
für Vorderradreifen	1,1 %
für Vorderradwiderstände	0,6 %
für Luftwiderstand	7,1 %
zusammen:	94,6 %

Die reine, effektive Motornutzleistung, die an der Schwungscheibe gemessen und als „Bremsleistung“ bezeichnet wird, beträgt in vorliegendem Fall 20,8 %, der Leistungsüberschuß der für Steigungen und Beschleunigung bleibt, beläuft sich auf 5,4 %. Wir sehen also, daß die Energieausnutzung für nutzbare Leistung beim heutigen Vergasermotor noch geradezu erschreckend gering ist.

Motor-Mosaik

Der Stand der deutschen Reichsautobahnen

Nachdem im Dezember 1934 noch 20 Kilometer des zukünftigen Reichsautobahnnetzes neu in Bau genommen wurden, befinden sich zur Zeit insgesamt 1191 Kilometer in Arbeit. Die Zahl der am Bau dieser Bahnstrecken Beschäftigten belief sich um die Jahreswende auf rund 84 500 Personen.

Schlecht eingestellte Vergaser als Benzinverschwender

Eine in der holländischen Stadt Schiedam durchgeführte genaue Prüfung von Kraftfahrzeugen ergab, daß nur bei 17 Prozent der vorgeführten Wagen die Vergasereinrichtung „normalen“ Benzinverbrauch hatte, bei allen übrigen Fahrzeugen war der Brennstoffverbrauch durch unrichtige Düsen- oder Lufttrichterwahl, undichte Ansaugleitungen usw. zwischen 10 und 25 Prozent zu hoch!

Rekordfahrt eines Dieselwagens

Einen neuen Geschwindigkeitsrekord für Dieselwagen hat der amerikanische Rennfahrer Dave Evans in Daytona Beach aufgestellt: er erzielte über die englische Meile in beiden Richtungen mit fliegendem Start ein Stundenmittel von 200,104 Km. und überbot damit den bisherigen Rekord, den G. E. T. Eyston in Montlhéry aufgestellt hatte, um 8 Km/Std.

Auch Rußland will Rennwagen bauen!

Nach Meldungen aus Moskau schweben dort Verhandlungen über den Bau von Rennwagen, die u. a. auch mit Dieselmotoren betrieben werden sollen, doch ist ihr Erscheinen wohl frühestens 1936 zu erwarten!

Sport in Kürze

Berlin muß noch einmal ändern

Berlins Fußballelf zum Bundespokaltreffen gegen Baden hat eine Aenderung erfahren müssen, da der Stürmer Hallex erkrankt ist. Dafür spielt nun Sienholz II von Viktoria 89, der mit seinem Klubkameraden Dauda einen kampfkräftigen linken Flügel bilden dürfte.

*

Gottfried von Cramm gewann beim internationalen Tennisturnier in Beaulieu neben dem Einzelspiel der Herren auch noch das Gem. Doppel zusammen mit der Engländerin Thomas über Mathieu/Hines mit 6:1, 6:4.

In Monte Carlo bezogen v. Cramm/Denker eine Niederlage. Beim Internationalen Turnier des Country-Clubs verloren die Deutschen gegen das englische Doppel Austin/Lotan 6:3, 10:8, 8:6. Denker wurde auch im Einzel ausgeschaltet, Artens (Oesterreich) war mit 6:1, 5:7, 6:3 sein Bezwinger.

Wenn über Automobile gesprochen wird

... können Sie dann mit Stolz sagen:

„Ich besitze einen Opel!“

oder müssen Sie denken:

„Hätte ich doch auch einen Opel!“ ?

Einen Opelwagen zu besitzen legt Zeugnis ab von wirtschaftlichem Denken, technischem Verständnis, gutem Geschmack und praktischer Lebenseinstellung. Denn ehrlicher Gegenwert, ausgeglichene Konstruktion und unbedingte Zuverlässigkeit sind seit jeher die Fundamente des Opel-Programms, dessen Richtigkeit erwiesen ist durch die Zufriedenheit der Hunderttausende von Opel-Besitzern. Die jahrelange Erfahrung im Bau der kerngesunden Konstruktion, die jeden Wagen der verschiedenen Opel-Preisklassen auszeichnet, sichert die Erfüllung aller Ansprüche, gleichgültig ob Sie ein Vollautomobil zum volkstümlichen Preis von RM 1850.-, einen Sechszylinder für RM 3600.- oder einen Sechssitzer für RM 5000.- wählen. Opel ist der gesunde Maßstab für Automobilwerte. Ist es da nicht richtig, beim Opel-Händler mit dem Vergleichen der einzelnen Wagen, unter denen Sie 1935 wählen können, zu beginnen?

OPEL der Zuverlässige

Humor – Faschingsstimmung in

Vorprogramm:

„Das rollende Rad"
künstl. vollendeter Scherenschnitt-Ton-Tricktilm. (Volksbildend).

„Ich träum' mein schönstes Märchen"
lustiger Kurztonfilm m. Carsta Löck, Eug. Rex u.a.

UFA-TONWOCHE.

RESI

Anfangsz. 4.00 6.15 8.30

Jugendlich. nachm. halbe Preise!

KEINE ANGST VOR LIEBE

EINE BEZAUBERNDE TONFILMOPERETTE MIT D. BOMBENBESETZUNG

LIANE HAID / ADOLF WOHLBRÜCK / JESSIE VIHROG / R. A. ROBERTS THEO LINGEN u. a. m.

BEIPROGRAMM: „OUVERTÜRE ZU OBERON" / „GEFIEDERTES VOLK!" 75989

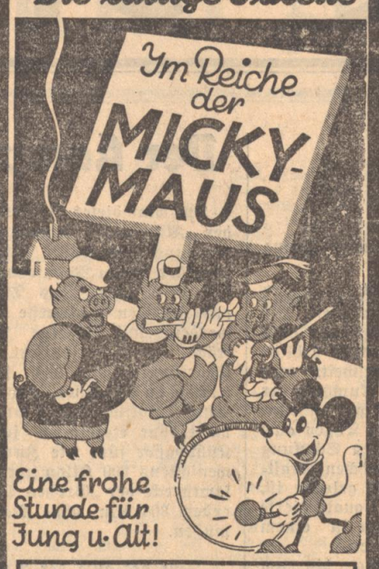
DAS SCHÖNST. FASCHINGSVERGNÜGEN IN DEN

PALAST-LICHTSPIELEN

HERRENSTR. 11 / TÄGLICH 4.00 6.15 8.30 UHR

Ein Triumpf der Phantasie, Technik und des Humors

Die lustige Palette



Sechs der besten und originellsten Micky-Silly-Trickfilme in bunt und in schwarz-weiß.

Gipfelpunkte grandios und grotesken Humors. Jeder sollte sich diese „Lustige Palette" servieren lassen! Sie bekommt allen ausgezeichnet, macht heiter, vergnügt und froh!!

Gloria-Palast

am Rondellplatz, Telefon 5170, Beg. 4.00 6.15 8.30

Palli Herrenstr. 11 / **Gloria** am Rondellplatz

In beiden Theatern in jeder Vorstellung

auf der Bühne: BOLLI

ein Musikal-Clown, dessen wunderbare Darbietungen für jeden unvergeßl. Erlebnisse sind.

Das Faschings-Ereignis dieses Jahres für Karlsruhe!

BOLLI muß man gesehen und gehört haben! — **Nur wenige Tage!**

Hotel Germania

KARLSRUHE

Fastnacht-Samstag, 2. März, abds. 8.30 Uhr

Kostüm-Gesellschaftsball

in allen Räumen

3 Kapellen, American-Bar, Sekt-Büfett. Eintrittskarten, einschl. Steuer RM. 2.50, sind im Vorverkauf im Hotelbüro erhältlich

Sonntag, den 3. März, nachmittags 4 Uhr

Faschings-Tanz-Tee

Gedeck RM. 1.20 75930

Fastnacht-Dienstag, 5. März, abds. 8.30 Uhr

Germania-Redoute

in allen Räumen

Karten pro Person einschl. Steuer RM. 2.— sind im Vorverkauf im Hotelbüro erhältlich

Darmstädter Hof

Karlsruhe, Ecke Kreuzstraße und Zirkel

Heute Freitag 76192

Große Saarfeier

mit Konzert und vaterländ. Programm

Für Kommunion u. Konfirmation!

Für Mädchen:

Charmeuse-Unterkleid weiß, mit schönem Motiv, Größe 80 **1.85**
Charmeuse-Schlüpfer weiß, dazu passend . . . . Größe 36 **1.05**
Charmeuse-Garnitur (Rock u. Schlüpf.) m. eleg. Spitzenmotiv Gr. 42 **2.90**
Charmeuse-Hemden Gr. 40 **1.75**
Hemden „Juvena", echt ägypt. Maco, 80 cm lang . . . . . 1.25 **-.95**
Handschuhe weiß, . . . Größe 4 **-.65**
Handschuhe weiß, Seide, Gr. 5 **-.85**
Handschuhe schwarze Seide **1.10**
Strümpfe gestr., weiß, echt ägypt. Maco . . . . . Größe 6 **-.90**
Strümpfe Seide plattiert, weiß **1.50**
Strümpfe Seide plattiert, schwarz **1.25**

Für Knaben:

Konf.-Hemden weiß Popeline, ganz durchgemustert **3.40**
Kragen prima Maco, 4 fach . . . . **-.40**
Socken echt ägyptisch Maco . . . **-.90**
Strümpfe schwarz, echt ägyptisch Maco, extra lang, ... Gr. 9 **1.05**
Kniehosen echt ägyptisch Maco, 2 Fbd., . . . Gr. 2 **1.60**
Hosenträger mit Lederpatte . . **-.75**

Kerzenschmuck u. Kränzchen in groß. Auswahl

ERB

Karlsruhe Kaiserstraße 115.
Mühlburg Philippstraße 1.

Stadt Straßburg Deutsch-Porterstube
Jeden Freitag und Samstag Kappen-Abend
verläng. Polizeistunde. Jeden Mittwoch gemütliches Beisammensein Spanisch sprechend. Deutscher und ehemal. Deutschargentinier. 74566

4—6000 M auf 1. od. 2. Hyp. auszuleihen. August Schmitt, Hypothekengeschäft, Hirschstr. 43, Telephon 2117. (5551)

Maskenverleih !!

von 2—5 Mark. (73807)
Schiller. Stefanienstr. 44, part

Tiermarkt

Junge Kuh zu kaufen gesucht. Wilh. Nagel, Forchheim b. Karlsruhe, Rosenstr. (5528)

Von den im Badischen Staatsgebiet zugelassenen Losen der Luftschutz-Geldlotterie sind folgende Nummern gezogen worden:
Mit 5.M: 27818. Mit 3.M: 27549, 35913. Mit 2.M: 11650, 16950, 27519, 27658, 35506, 47574, 47883, 48161, 48339, 48341. Mit 1.M: 11513, 11948, 11971, 16655, 16809, 16858, 16912, 16975, 27508, 27527, 27590, 27613, 27651, 27662, 35517, 35529, 35536, 35575, 35641, 35678, 35779, 35851, 47537, 47638, 47672, 47675, 47729, 47739, 47744, 47956, 47987, 48045, 48090, 48134, 48360, 48457.
Außerdem haben alle Lose mit den beiden Endziffern 03, 13, 50, 73, 85, 95 einen Gewinn von 50 Pfg. (76049)

Auf der Bühne: 76044
BOLLI, der Musikal-Clown erzählt Märchen.
Gloria-Palast

Heute Freitag u. morgen Samstag jeweils nachm. 2.30 Uhr
Große Jugend-Vorstellungen
mis dem Faschingsprogramm:
„Die lustige Palette"
außerdem: Sonntag, den 3. März 1935, vorm. 11 Uhr
Kinderkostümfest!
(Die lustige Pallete)

Von 7 Mann zum Volk
v. Wilh. Falunert.
Eine illustr. Geschichte d. NSDAP. und der SA. Der Verfasser ist der bekannte Schriftleiter des „Angriff".

Pimpf im Dienst
Das amtliche Handbuch f. das deutsche Jungvolk. Enthält: Sport, Spiel, Geländedienst, Kartenlesen, Heimabend usw. Preis 1.75 M.

Badische Volkskunde
Preis geb. RM 4.— und
Die Germania des Tacitus
Preis geb. RM 5.40 übersetzt und mit volks- und heimatkundlichen Anmerkungen versehen v. Prof. Dr. Eugen Fehrle, derzeitiger Ministerialrat im badisch. Kultusministerium. Neben der übersichtlich. Textgestaltung, empfiehlt auch der Reichtum und die Güte der Bildbeilagen, die Werke wärmstens.
Zu beziehen im Führer-Verlag G.m.b.H., Abt. Buchhandlg., Karlsruhe, Kaiserstraße 133. Führer-Verlag G.m.b.H., Geschäftsstelle Offenburg, A.-Hitler-Haus, Führer-Verlag G.m.b.H., Geschäftsstelle Bad.-Baden, Leopoldsplatz.

Bilder nationalsozialistisch. Führer in großer Auswahl vorrätig.

Hitlerbilder in der Preislage von 65 Pfennig bis zu 60 Mark. Schöne Aufnahmen von Reichsminister, SA.-Führer, der Reichsleiter usw. Ferner sind in unserem Verlag Bilder des Reichsstatthalters R. Wagner, Ministerpräsident Walter Köhler, Kultusminister Dr. Wacker, Innenminister Pflaumer, des Bezirksleiters der D.A.F. Fritz Plattner u. des Gebietsführers der H.J. Friedhelm Kemper erschienen. (Letztere in der Größe 42 auf 32, Photo, kein Druck, zum Preis von RM. 5.—).
Besichtigen Sie bitte unser reichhaltiges Lager in der neuen Geschäftsstelle Lammstr., Ecke Zirkel, sowie in unseren Geschäftsstellen in Baden-Baden (Leopoldsplatz) und Offenburg (Adolf-Hitler-Haus).

Badisches Staatstheater

Freitag, den 1. März 1935.
C 19 (nicht F - Freitagmiete) und Staatsjugend - Ersatzmiete.
Anläßlich der Saarbefreiung bei festlich beleuchtetem Hause.

Fidelio

Oper von Beethoven
Dirig.: Dressel a. G.
Regie: Himmighoffen.
Mitwirkende: Blank, Fichtmüller a. G., Harlan, Kalnbach, Kiefer, Löfer, Schoepflin, Seiler, Strack.
Anfang 20 Uhr. Ende 22.45 Uhr.
Preise D (0.90—5.00 RM).

Samstag, 2. März: Zum ersten Mal: Gastspiel Valentin Haller. Der Vogelhändler.

SCHAUBURG

Des großen Erfolges wegen einige Tage verlängert:

Schloß Hubertus

76047

Der wunderbare deutsche Romanfilm

Romanverfilmungen befriedigen selten 100 prozentig. Hier ist es der Fall!

Unsere Besucher sind begeistert

Versäumen Sie nicht die letzt. Spieltage!

Jugendliche haben Zutritt.

F. Café Odeon

Freitag, den 1. März:
Wiedersehens-Feier mit der beliebten Kapelle **Otto Houben.** Großer Stimmungs-Abend mit „Fatty" **TANZ**

Voranzeige: Fastnacht-Samstag: 75949
Große Masken-Prämilerung
Preisrichter: Das Publikum. Leitung: **Erich Baudistel** im Kostüm. Masken erwünscht.

Das Taucherduell
Im Beiprogr.: ein neuer Cowboy-Film **Der brennende Fluß**
Atlantik

Deutsche Glaubensbewegung
Sonntag, den 3. März, vorm. 11 Uhr spricht Alb. Sexauer in den „Vier Jahreszeiten" über: 5515
Gott u. Mensch

Silberner Anker
Freitag, Samstag, Sonntag Montag und Dienstag
76085
Kappenabende u. Tanz

Selbstfahrer
mieten nur neue Wagen z. bill. Preis. b.
Auto-Hasler
Telephon Nr. 7815. (75059)

Onkel Otto
der hat Humor!
Der hat Serfaßt. Er holt eben täglich seine Flasche „Pfälzer" und um die Fastnachtszeit herum auch mal zwei! Aus der großen Weinpreisliste hat er sich besonders den guten Gleiszeller, die Literflasche zu 60 Pfg. und den vortrefflich. Maikammerer, die Literflasche zu 70 Pfg. gemerkt und ins Herz geschlossen. Seiner „Adele" zuhause bringt er immer einen guten „Roten" mit, einen Ungsteiner zu 55 Pfg. oder den St. Martiner zu 60 Pfg., die Literflasche. Onkel Otto versteht seine Sache, er kauft bei (76206)
Bucherer
Wollen Sie es nicht auch mal versuchen? **Bucherer:** Robert-Wagner-Allee 30, Rudolfstr. 1, Zähringerstr. 21, Schützenstr. 37, Hirschstr. 89, Markgrafenstraße 25, Douglasstr. 8, Rheinstr. 34b, Goethestr. 23. Seit 1897 am Platze. Tel. Bestellungen: 392

Weinhaus JUST Kaiserstr. 91
Heute Spanische Revue
20 Mitwirkende 2 Kapellen
Morgen großer **Kappenabend**

Neuanfertigen und Umarbeitung von Stepp- und Daunendecken
J. Schneider Adlerstr. 5 58395

Café Bauer CARNEVAL 1935

Im weißen Saal und im Ratskeller

Samstag: **Maskenball** mit Prämiierung
Sonntag nachm: **Faschingskonzert** Tanztee im Urwald
abends: **Maskenball**
Montag nachm.: **Kinderfest in Kamerun**
abends: **Preismaskenball**
Dienstag nachm: **Faschingskonzert** Tanztee im Urwald
abends: **Maskenschlußball**

Für alle Veranstaltungen Polizeistundenverl.
Bordkapellen: **DOLEZEL** und **APOSTEL** 76501

Fahnen

in jeder Ausführung 64232
Fahnenschleifen, Ordensauszeichnungen sowie handgestickte Vereinsfahnen empfiehlt
C. A. KINDLER Friedrichsplatz 6 Fernruf Nr. 5519
Umarbeiten von Vereinsfahnen wird billigst ausgeführt

DER ETTLINGER NARRENKESSEL

zum Weichsieden hartgesottener Sünder. Ein närrisches hochnotpeinliches Gericht auf dem Marktplatz in Ettlingen — **Sonntag, den 3. März 35** nachmittags 15.30 Uhr. 76014

Café MUSEUM Heute Freitag
Antritts-Konzerte des Orchesters Fred Schatz

7% Badische Kommunal-Goldanleihe von 1930.

Die am 1. April 1935 fällige Tilgung wird im Nominalbetrag von RM 121 000.— durch angekaufte Stücke geleistet. Eine Auslosung von Stücken findet nicht statt. (76037)

Badische Kommunale Landesbank.

Auto-Bahn- und Stadt-Umzüge
Herm. Schultis
Hirschstr. 20 Tel. 5582 72328

Graue Haare? Jugendliche Farbe und Schönheit zurück gibt Haarfarbe-Wiederhersteller **Orfa**
Spielend einfache Anwendung! Unschädlich! Sichere Wirkung!
Flasche 1.80 extra stark 2.50
Drogerie **Wilh. Tscherning** Karlsruhe i. B. Amalienstr. 19 75084

Gartenfreunde pflanzt **Rosen** in bester Qualität, von
E. Iben Baumschulen Ettlingen, Fernspr. 291
75761

Inseriert im „Führer"

Kapitalien

Jedem Volksgenossen ein
Eigenheim
durch zinslose Baugelder 73464
„Badenia"-Hypotheken- u. Bausparkasse GmbH.
Karlsruhe, Kaiserallee 5, Tel. 8086

Ärztliche Anzeige
Ich habe meine ärztliche Praxis im Rheinland, die ich 14 Jahre lang inne hatte, nach meiner Heimatstadt Bühl verlegt.
Röntgen- und Licht-Behandlung
Bin zu allen Kassen zugelassen. 76046
BÜHL, den 27. Februar 1935
Dr. med. Friedrich Wilh. Bauer
praktischer Arzt und Geburtshelfer
Wohnung: Villa Franz Friedrich Geppert, Adolf Hitlerstr. 237
Sprechstunden: Werktags 8—11 Uhr vorm. und 2—4 Uhr nachm.

Unsere Vorhalle in der Lammstraße
bietet den Passanten Gelegenheit, geschützt gegen die Unbilden der Witterung die ausgehängten Zeitungen zu lesen.
Der Führer

Für Fastnachtsküchle

unser nochmals gelockertes und gesiebtes **Mehl**
Phankokonfekt . . Pfund **-.22**
Phanko Gold . . . . Pfund **-.24**

Frische Hefe
Schmalz ausl. . . Pfund 1.00 **-.90**
Schmalz deutsch „Badenia"-Pfd.-Paket **1.08**
Kokosfett . . . . Pfund **-.65**
Phankofett . . . . Pfund **-.69**

Salatoel . . . . . Liter **1.10**
Unser Tafeloel in den bekannten Flaschen mit Schraubenverschluss ½ Liter-Fl. Inhalt **-.75 -.65**

Frische Eier netto Stück **-.12** und **-.11**

Zum Füllen
Gemischte Marmelade Reichsverbilligt Pfund **-.32**
Gem. Marmelade und Apfelgelee in Perg.-Dose 1 Pfd. **-.50**
Aprikosenkonfitüre und Erdbeerkonfitüre . . Glas **-.65**

PFANKUCH 3% Rabatt

DKW Automobile und Motorräder

haben Vorzüge, die ihrem Besitzer Freude bereiten!
Vorführung und Verkauf durch:
Theodor Leeb Karlsruhe a. Rh. Kriegsstraße 130
Telefon Nr. 2654/55. Spezialgroßwerkstätte Baumeisterstr. 3

VILLINGEN

Die alte Narro-Stadt erwartet Dich!
Fastnachts-Montag vorm. 7 und 9 Uhr und Fastnachts-Dienstag 14 Uhr
Grosse Umzüge
Sonntagsrückfahrkarten ab 2. März Mitternacht, bis Mittwoch, 6. März Mitternacht, von allen Bahnhöfen im Umkreis von 100 Kilometern. 76038

Ein Kampf für deutsche Wiedergeburt

Alfred Rosenberg, Hauptschriftleiter des „Völkischen Beobachters", Leiter und Gründer des Kampfbundes für Deutsche Kultur und Chef des Außenpolitischen Amtes der N. S. D. A. P. wurde mit Verfügung des Führers vom 24. Januar mit der Ueberwachung der geistigen und weltanschaulichen Schulung u. Erziehung der Partei betraut. Seine Bücher und Schriften erregten überall größtes Aufsehen. Besonders sein „Mythus des XX. Jahrhunderts" der bereits in einer Auflage von 103 000 Exemplaren erschien. Soeben erschien als neuestes Werk:

Blut und Ehre

Ein Kampf für deutsche Wiedergeburt
(Reden und Aufsätze 1919—33) Umfang 381 Seiten. Leinen RM. 4.50

Auswärtige Bestellungen gegen Nachnahme und Voreinsendung des Betrages / Porto wird berechnet

Zu beziehen durch:
Führer-Verlag G. m. b. H., Abt. Buchhandlung, Karlsruhe, Lammstr. 1b.
Führer-Verlag G. m. b. H., Geschäftsstelle Offenburg, Hauptstr. 82.
Führer-Verlag G. m. b. H., Geschäftsstelle Baden-Baden, Leopoldsplatz.